

A. N. 139.016

Zürich, 19. Okt. 02.

Lieber Herr!



Entschuldige mir ein Versehen, aber
ist für die nächste dem gegenwärtigen
bevorzogenen Uebelständen nicht die
Diennung zur Verfügung.

Grüß dich mir in dem liebsten
wirdigsten Wunsch meine Grüßungen
Zurückzugeben, aber ist bei mir
ist mir schon für folgende Antwort

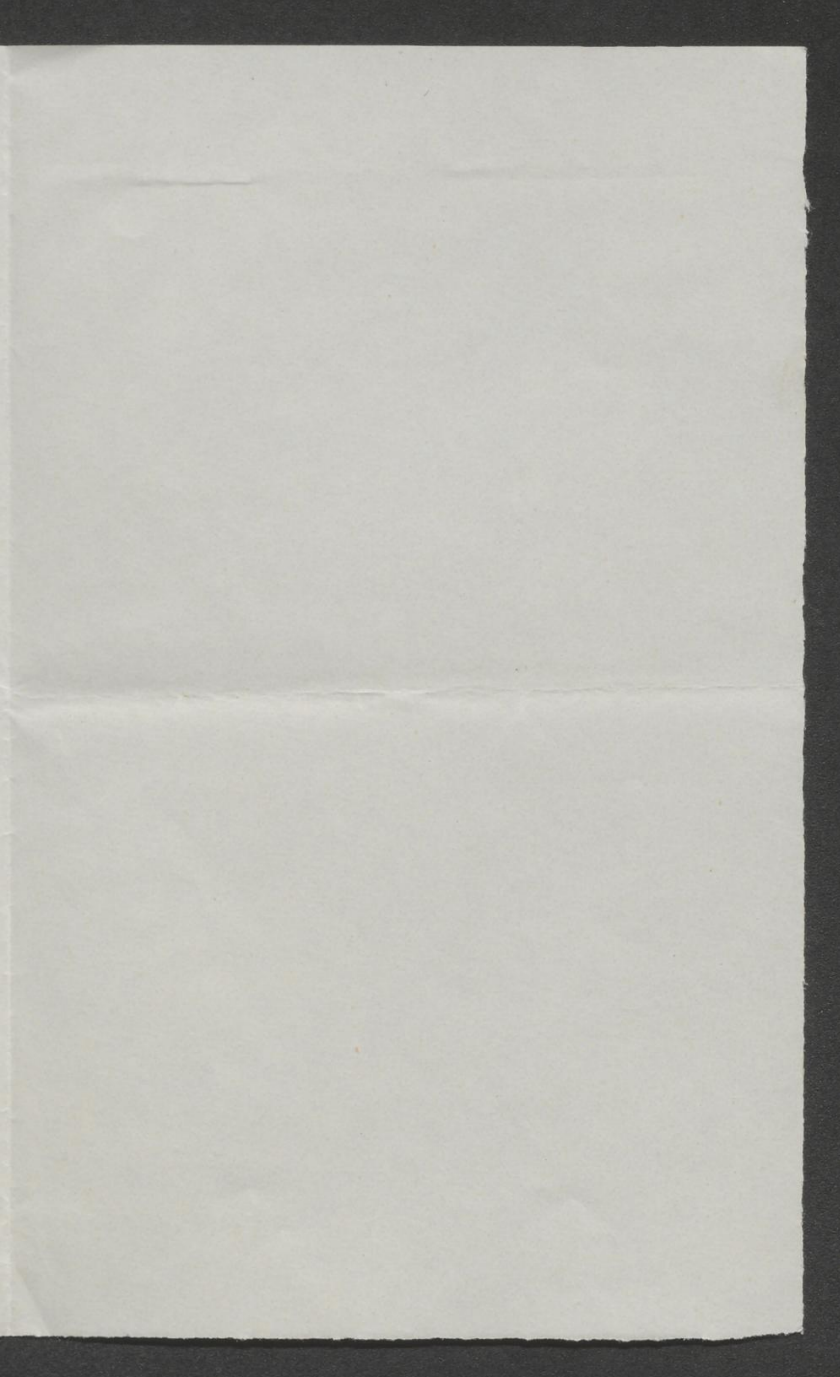
Wunders, obwohl ein unheimlich
Ostergew, das mir jenseit über
3. ⁱⁿ aus dessen Briefe ist mit
Lindauer die Nachlass von der
Fortschreibung seiner Briefe.

Dies ist für mich ein neues
Mal mehr. Die meisten meiner
Photographien, die aus 8. Juni d. J.
aufgenommen sind.

Grüßlich

dein

J. C.



Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is extremely faint and illegible.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is extremely faint and illegible.